



Suchen und Finden im Internet

Zielgruppe

- 2. Zyklus

Kompetenzen

- SuS verstehen, wozu es Suchmaschinen gibt.
- SuS lernen, wie man eine Suchmaschine bedient.
- SuS differenzieren zwischen Suchmaschinen für Erwachsenen und Kinder.
- SuS können Suchergebnisse deuten und bewerten.
- SuS kennen Online-Lexika und lernen das Nachschlagen.



Arbeits- und Sozialformen

- Plenum
- Einzelarbeit oder Partnerarbeit
- Online-Lernmodule

Zeitfenster

- 3-4 Lektionen
- Wenn weniger Zeit zur Verfügung steht, kann die LP auch einzelne Lernthemen aus dem Lernmodul auswählen.

Vorbereitung/Material

- PC mit Internetzugang und Beamer
- Kopien «Bedienungsanleitung für Suchmaschinen
- Computer/Tablet (alternativ: Arbeitsblätter verfügbar unter: <https://www.internet-abc.de/lehrkraefte/lernmodule/1-surfen-und-internet-so-funktioniert-das-internet/suchen-und-finden-im-internet/> → Arbeitsblätter zum neuen Lernmodul)

Ablauf

Zeit	Inhalt	Material
15'	<p>Einstieg</p> <p>Das Internet als riesige Ansammlung von Informationen begreifen (Vergleich mit einer grossen Bibliothek). Online-Modul abrufbar unter: https://www.internet-abc.de/lm/suchen-und-finden/lehrer.html (Einführung ins Thema Suchmaschinen)</p> <p>Ergänzend möglich: Erfahrungen und Strategien der SuS zur Informationssuche austauschen und sammeln.</p>	<p>Bilderschau/Slide-Show aus dem Online-Modul zeigen</p> <p>Alternative (Offline-Version): Arbeitsblatt: «Einführung Tafel»</p>

Zeit	Inhalt	Material
10'	<p>Erläuterungen zur Arbeit mit den Lernmodulen. Vorstellung des Online-Moduls und der verschiedenen Aufgaben (allgemeine Aufgaben, Zusatzaufgaben (mit + gekennzeichnet), Abschlussübung)</p> <p>Einteilung der Gruppen, falls die Module in Partnerarbeit absolviert werden sollen.</p>	
Ca. 2 Lektionen	<p>Die SuS lösen alleine oder zu zweit die interaktiven Lernmodule (Module 2-9 oder durch die LP ausgewählte Module): https://www.internet-abc.de/lm/suchen-und-finden/lehrer.html</p> <p>Die Abschlussübung (Probier neues Wissen aus) kann auch gut als HA erledigt werden.</p>	Tablets oder PC mit Internetzugang
30'	<p>Abschluss im Plenum über das Gelernte. Die SuS stellen die Ergebnisse der Abschlussübung (Steckbrief «Mein Lieblingstier» einander gegenseitig vor. Offene Fragen klären.</p> <p>Als Hilfestellung für zukünftige Recherchen der Kinder als kleiner Erinnerungstütze kann die «Bedienungsanleitung für Suchmaschinen» kopiert und an die Kinder verteilt werden.</p>	Kopien «Bedienungsanleitung für Suchmaschinen»

Quelle

- Internet-ABC, Wissen wie's geht! Lernmodul "Surfen und Internet, so funktioniert das Internet", 2015. Aufruf (11.01.2022): <https://www.internet-abc.de/lehrkraefte/lernmodule/1-surfen-und-internet-so-funktioniert-das-internet/suchen-und-finden-im-internet/>

Bedienungsanleitung für Suchmaschinen

Bitte beachte, dass nicht alle Befehle in allen Suchmaschinen funktionieren, aber in den meisten – jede Suchmaschine ist halt anders!

Anleitung	Erklärung	Beispiel
1. Wähle die richtigen Suchbegriffe!	Gib nur passende und für dein Thema wichtige Begriffe ein. Überlege, was auf den Seiten, die du finden möchtest, stehen könnte. Meist hilft es nicht weiter, ganze Fragen zu stellen. Die Suchmaschine versteht die Frage nicht, sondern sucht nach allen Begriffen, die in der Frage vorkommen.	Wenn du wissen willst, welche Tiere ein Löwe jagt, dann schreib nicht die Frage Welche Tiere jagt ein Löwe? , sondern gib in das Suchfeld zum Beispiel einfach Löwen Beute ein.
2. Prüfe die Schreibweise der Suchwörter!	Achte darauf, dass du die Suchbegriffe richtig schreibst. Nur so erhältst du die Treffer, die du dir erhoffst. Es macht einen Unterschied, ob du Wal oder Wahl tippst, Beeren mit ä oder doppeltem e schreibst.	Eingabe Wal = Die Suchmaschine findet Seiten über den Meeressäuger. Wahl = Die Suchmaschine findet Seiten über politische Wahlen. Bären = Die Suchmaschine findet Seiten über das große pelzige Tier. Beeren = Die Suchmaschine findet Seiten über die kleinen Früchte, z.B. Erdbeeren.
3. Teste Einzahl und Mehrzahl der Suchwörter aus!	Manchmal ist es hilfreich, mehrere Formen (Einzahl, Mehrzahl) eines Begriffes nacheinander einzugeben und die Ergebnisse zu vergleichen.	Manchmal bringen dich Mäuse eher ans Ziel als die Maus , wenn du etwas über die kleinen Nager erfahren möchtest. In diesem Beispiel werden bei der Einzahl des Wortes nämlich auch Eigennamen wie z.B. Micky Maus von der Suchmaschine mit berücksichtigt.
4. Gib mehrere Begriffe ein, um dein Thema genauer abzustechen!	Werden dir zu viele Seiten angezeigt, die nichts mit deinem Thema zu tun haben, kannst du der Suchmaschine nicht nur einen Suchbegriff, sondern mehrere angeben. Du kannst sie mit einem Pluszeichen (+) oder und verbinden. Ein Leerschritt zwischen den Wörtern reicht aber auch, denn die meisten Suchmaschinen verstehen das als und .	Wenn du etwas darüber erfahren willst, was Vögel fressen, dann gib nicht nur Vögel ein. Du würdest dann bei vielen Suchmaschinen als Ergebnis eine lange Liste bekommen. Gibst du aber die Begriffe Vögel und Nahrung ein, ist die Liste kürzer und die Wahrscheinlichkeit höher, das Richtige zu finden.

<p>5. Schließe einzelne Begriffe von der Suche aus!</p>	<p>Werden dir zu viele Ergebnisse angezeigt, kannst du mit einem Minuszeichen (-) Begriffe ausschließen, die nichts mit deinem Thema zu tun haben. So verringerst du die Anzahl der gefundenen Seiten. Besonders bei Begriffen mit mehreren Bedeutungen ist das Ausschließen von Wörtern hilfreich.</p>	<p>Suchst du zum Beispiel nach dem Begriff „Viren“ und möchtest nur Ergebnisse, in denen das Wort „Krankheit“ nicht vorkommt, weil du dich ausschließlich über Computerviren informieren möchtest, so setzt du hinter dem eigentlichen Suchbegriff Viren noch den Befehl -Krankheit. Suchst du etwas über die Hunderrasse Boxer kannst du -Sport oder -Sportler eingeben. Suchst du etwas über die Linse im Auge, kannst du -Hülsenfrucht eingeben.</p>
<p>6. Mit einem ODER oder OR gibst du der Suchmaschine die Anweisung nach allen Seiten zu suchen, auf denen der eine oder der andere Suchbegriff auftaucht.</p>	<p>Ein oder ist sinnvoll, wenn es für eine Sache mehrere Namen gibt. Aber Vorsicht, es kommen noch mehr Ergebnisse.</p>	<p>Wenn du nach Löwen und Elefanten suchen möchtest, gib nicht Löwen Elefanten ein, denn dann erhältst du nur Seiten, auf denen beide Begriffe vorkommen. Schreib besser Löwen oder Elefanten.</p>
<p>7. Setze zusammenhängende Begriffe in Anführungszeichen!</p>	<p>Mit Gänsefüßchen „...“ (Anführungszeichen) kannst du einzelne Wörter zu Wortketten (so genannten Phrasen) zusammenfassen. So lässt sich nach genauen Textausschnitten suchen. Setzt du mehrere Begriffe in „...“, so werden nur Webseiten gefunden, auf denen die Begriffe oder Satzteile genau in dieser Reihenfolge stehen. Schreibst du die Wörter der Zeile ohne Anführungszeichen, erhältst du jede Menge Suchergebnisse mehr, weil die Suchmaschine alle Seiten herausucht, auf denen die Wörter stehen - egal in welcher Reihenfolge, auch wenn sie in verschiedenen Sätzen oder an verschiedenen Stellen auftauchen.</p>	<p>Du möchtest ein Gedicht finden, von dem du nur eine Zeile kennst. Setze diese in „...“ und die Suchmaschine sucht danach. So findest du meist das gesamte Gedicht.</p>

Quelle: Internet-ABC, Wissen wie's geht! Lernmodul "Surfen und Internet, so funktioniert das Internet", 2015